

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
2	Die Studie als Lebensziel und Existenzial des Geistesmenschen	5
2.1	Die Ursache der Studie.....	8
2.2	Der poetologische und dialektische Aufbau der Studie.....	13
3	Auslöschung oder Fragmentierung? Die Konstitution der figuralen Identität mittels Kunst	21
3.1	Das »Stifterexperiment«	24
3.2	Die Adaption der Kunstfragmentierung auf das Weltgeschehen.....	27
3.3	Das zentrale Gemälde in <i>Alte Meister</i> . Tintoretts <i>Weißbärtiger Mann</i>	31
3.4	Eine erweiterte Definition der Künste: Die Beobachtungskunst.....	33
4	Die Mitmenschen als identitätsstiftende Projektionswand.....	39
4.1	»Ohne Menschen haben wir nicht die geringste Überlebenschance«: Schüler und Zuhörer als Sprachrohre und Archive des Geistesmenschen.....	41
4.2	Muraus Beobachtungen und Berechnungen.....	49
4.3	Das weibliche Geschlecht als Wurzel allen Übels – und als Rettung.....	54

4.4	Die mentale Projektion von Fotografien auf Mitmenschen – und zurück: Zerrspiegel oder wirklichkeitsgetreue Abbildungen?.....	57
5	Auslöschung und Fragmentierung: gescheiterte Studien oder geglückte Existenzweisen? Ein Einblick in die Forschungskontroverse	71
6	Schlussbemerkung.....	81
7	Bibliographie.....	85

Verwendete Siglen

AM *Alte Meister. Komödie* (1985)

Aus *Auslöschung. Ein Zerfall* (1986)